

Maurer zu Polizei-Studium: Vorwürfe gegen ÖVP müssen sofort aufgeklärt werden

Utl.: Grüne: Aufnahmeverfahren müssen objektiven Kriterien folgen =

Wien (OTS) - "Die im Standard erhobenen Vorwürfe, wonach die ÖVP darüber bestimmt, wer an der Fachhochschule Wiener Neustadt das Studium "Polizeiliche Führung" studieren darf, sind ungeheuerlich", sagt Sigrid Maurer, Wissenschaftssprecherin der Grünen. "Sollten die erhobenen Vorwürfe stimmen, färbt die ÖVP nachhaltig die Führungsebenen innerhalb der Polizei um, da solche Positionen überhaupt nur mit Personen besetzt werden können, die die entsprechende akademische Qualifikation mitbringen." Alle die sich an einer FH für einen Studienplatz bewerben, müssen sichergehen können, dass für ihre Aufnahme ausschließlich objektive Kriterien und ihre Qualifikation zählen "und nicht etwa ein Parteibuch oder die Nähe zur ÖVP", betont Maurer.

"Nach der fragwürdigen Beschäftigung zweier SpitzenbeamtInnen aus dem Innenministerium als StudiengangsleiterInnen an der FH Wiener Neustadt ist dies nun der nächste Hinweis auf unzulässige ÖVP-Verstrickungen. Die Vorwürfe müssen sofort aufgeklärt werden", so Maurer. Die Grüne Abgeordnete kündigt parlamentarische Anfragen dazu an.

~

Rückfragehinweis:

Grüner Klub im Parlament
+43-1 40110-6697
presse@gruene.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/100/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0034 2017-09-10/14:05

101405 Sep 17

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20170910_OTS0034